

Medienmitteilung

Studie zum Schweizer Aktienmarkt

Das sind die besten Schweizer Aktien der letzten 20 Jahre

Zürich, 23. März 2022 – *Die besten SPI-Aktien haben innert 20 Jahren über 6000 Prozent Rendite gebracht. Der Online-Vergleichsdienst moneyland.ch verrät die Gewinner im Schweizer Aktienmarkt.*

Mit manchen Schweizer Aktien konnten Anlegerinnen und Anleger in den vergangenen 20 Jahren so richtig Geld machen. Andere lohnten sich hingegen überhaupt nicht. Der Online-Vergleichsdienst moneyland.ch hat in einer neuen Studie Einzelwerte aus dem Swiss Performance Index (SPI) analysiert. Die Ergebnisse zeigen, welche Aktien in den vergangenen 20 Jahren die besten waren.

In der Studie hat moneyland.ch historische Performance-Daten von Morningstar für die vergangenen 20 Jahre ausgewertet. Grundlage für die Analyse waren die aktuellen Titel im Swiss Performance Index (SPI), der als Abbildung des Schweizer Aktienmarkts gilt. Stichtag war dabei der 28. Februar 2022. Berücksichtigt wurden sowohl Kursgewinne als auch Dividendenzahlungen und andere Kapitalereignisse.

Im Schnitt (arithmetisches Mittel) brachten die analysierten SPI-Titel ihren Besitzerinnen und Besitzern in den vergangenen 20 Jahren demnach knapp 509 Prozent Gewinn. Das heisst: aus einer Investition von 1000 Franken wurden mehr als 6000 Franken. Bei der Hälfte der untersuchten Aktien (Median) lag der Gewinn bei rund 274 Prozent oder mehr.

Diese Durchschnittswerte gelten allerdings nur für Titel, die heute noch an der Schweizer Börse kotiert sind – denn Aktien von Firmen, die in den vergangenen 20 Jahren Konkurs gingen oder anderweitig dekotiert wurden, wurden in der Analyse nicht berücksichtigt.

6400 Prozent Gewinn

14 Prozent der analysierten SPI-Titel erreichten innert 20 Jahren Gewinne im vierstelligen Prozentbereich, wie ein Blick in die Top 20 (Tabelle 1) zeigt. Anlegerinnen und Anleger konnten mit diesen Aktien also ihr Kapital mehr als verzehnfachen. Am meisten konnten Besitzerinnen und Besitzer von Swissquote-Aktien profitieren: Über 20 Jahre konnten sie einen Gewinn von 6394 Prozent einfahren. Wer 2002 mit 100 Franken bei Swissquote eingestiegen ist, hat heute also fast 6500 Franken.

«An den Top-Performern sieht man deutlich, dass es relativ wenige Titel sind, die die durchschnittliche Performance stark nach oben drücken», bemerkt Felix Oeschger, Studienleiter und Analyst bei moneyland.ch. Ohne die besten fünf Aktien würde die durchschnittliche Performance der letzten 20 Jahre nicht 509 Prozent, sondern nur 353 Prozent betragen. «Das ist ein Argument für eine breite Diversifikation», so Benjamin Manz, Geschäftsführer von moneyland.ch. «Denn niemand weiss im Voraus, welche Aktien zu den besten gehören werden.»

Tabelle 1: Top 20 Performance

Name der Aktie	über 20 Jahre
Swissquote Group Holding	6394%
Sika	5494%
Interroll Holding	3491%
Belimo Holding	2069%
Bossard Holding	2062%
Geberit	1910%
Kühne + Nagel International	1653%
Dätwyler Holding	1639%
Barry Callebaut	1375%
Vetropack Holding	1294%
Sonova Holding	1210%
Straumann Holding	1185%
Lindt & Sprüngli (Namenaktie)	1136%
Lindt & Sprüngli (Partizipationsschein)	1129%
Flughafen Zürich	1097%
SGS	1007%
Schindler Holding (Partizipationsschein)	976%
Schindler Holding (Namenaktie)	944%
Schweiter Technologies	935%
Metall Zug	828%

Insgesamt konnten 34 Prozent der Aktien-Titel ihren Wert inklusive Dividenden innert 20 Jahren mindestens verfünffachen. Zwei Drittel der Titel schaffte mindestens eine Verdoppelung. 88 Prozent der SPI-Titel, für die Daten vorliegen, haben ihren Besitzerinnen und Besitzern von Februar 2002 bis Februar 2022 insgesamt Gewinne gebracht.

Einige heute noch gehandelten Aktien mussten hingegen teils heftige Verluste hinnehmen (Tabelle 2). Allen voran die Luftfahrt-Firma Perfect Holding: Wer vor 20 Jahren in dieses Unternehmen investiert hat, hat bis im Februar 2022 fast das gesamte Geld verloren. Andere sind sogar ganz dekotiert worden und deshalb nicht in der Auswertung enthalten.

Tabelle 2: Schlechteste Performance

Namer der Aktie	über 20 Jahre
Perfect Holding	-99.6%
Mikron Holding	-89.2%
Kudelski	-88.7%
Airesis	-81.9%
Valartis Group	-76.9%
Von Roll Holding	-63.5%
Credit Suisse Group	-58.2%
Tornos Holding	-52.8%
UBS Group	-39.9%
Ascom Holding	-29.9%
Adecco Group	-27.3%
Clariant	-27.0%
Rieter Holding	-22.0%
Private Equity Holding	-7.0%
Perrot Duval Holding	1.9%
Orell Füssli	3.2%
MCH Group	5.4%
Swiss Re	9.8%
Bellevue Group	12.7%
Holcim	13.7%

Bei 7 Prozent der Aktien-Titel war nach 20 Jahren nur noch die Hälfte des investierten Kapitals oder noch weniger übrig. Aber immerhin mussten insgesamt lediglich 12 Prozent der Titel, die heute noch gehandelt werden, innert 20 Jahren Verluste hinnehmen.

Kurzer Anlagehorizont: Timing is Everything

Aber wie sieht es über kürzere Zeiträume aus? moneyland.ch hat auch die Gewinne und Verluste über die vergangenen zehn, fünf und drei Jahre, sowie die letzten zwölf Monate analysiert. «Selbst einige der grössten langfristigen Gewinner mussten über kürzere Zeiträume Verluste hinnehmen», beobachtet Studienleiter Oeschger.

Tabelle 3: Performance über verschiedene Zeiträume (Top 20)

Name der Aktie	über 20 Jahre	über 10 Jahre	über 5 Jahre	über 3 Jahre	über 1 Jahr
Swissquote Group Holding	6394%	364%	591%	228%	53%
Sika	5494%	866%	234%	131%	28%
Interroll Holding	3491%	960%	195%	93%	19%
Belimo Holding	2069%	494%	212%	116%	49%
Bossard Holding	2062%	368%	59%	65%	36%
Geberit	1910%	253%	52%	59%	14%
Kühne + Nagel International	1653%	153%	95%	105%	19%
Dätwyler Holding	1639%	413%	116%	119%	16%
Barry Callebaut	1375%	160%	71%	28%	9%
Vetropack Holding	1294%	49%	41%	16%	-16%
Sonova Holding	1210%	274%	182%	96%	55%
Straumann Holding	1185%	959%	250%	90%	33%
Lindt & Sprüngli (Namenaktie)	1136%	241%	70%	47%	30%
Lindt & Sprüngli (Partizipationsschein)	1129%	287%	83%	59%	30%
Flughafen Zürich	1097%	182%	-9%	-4%	3%
SGS	1007%	96%	41%	14%	5%
Schindler Holding (Partizipationsschein)	976%	120%	19%	-1%	-13%
Schindler Holding (Namenaktie)	944%	120%	19%	-1%	-13%
Schweiter Technologies	935%	195%	23%	31%	-20%
Metall Zug	828%	59%	-19%	6%	22%

Umgekehrt konnten auch langfristige Verlierer zeitweise Gewinne verbuchen (Tabelle 4). Wer diese Aktien zum richtigen Zeitpunkt kaufte beziehungsweise verkaufte, konnte also selbst mit Titeln stark profitieren, die über 20 Jahre insgesamt kaum Gewinne oder sogar Verluste verzeichneten.

Tabelle 4: Performance über verschiedene Zeiträume (Grösste Verlierer)

Name der Aktie	über 20 Jahre	über 10 Jahre	über 5 Jahre	über 3 Jahre	über 1 Jahr
Perfect Holding	-99.6%	-56.6%	131.7%	396.4%	-15.8%
Mikron Holding	-89.2%	22.4%	21.3%	1.7%	18.9%
Kudelski	-88.7%	-36.6%	-77.6%	-40.0%	-27.3%
Airesis	-81.9%	-50.7%	-43.8%	-42.9%	-7.1%
Valartis Group	-76.9%	-16.1%	86.6%	15.5%	31.9%
Von Roll Holding	-63.5%	-63.5%	66.9%	-15.2%	45.4%
Credit Suisse Group	-58.2%	-46.3%	-35.9%	-31.9%	-40.1%
Tornos Holding	-52.8%	-13.2%	125.6%	-4.6%	43.0%
UBS Group	-39.9%	68.5%	24.7%	47.2%	22.2%
Ascom Holding	-29.9%	50.6%	-31.1%	-16.9%	-27.8%
Adecco Group	-27.3%	41.2%	-22.5%	-4.8%	-19.3%
Clariant	-27.0%	85.4%	17.9%	-1.4%	-9.1%
Rieter Holding	-22.0%	7.7%	-6.6%	18.5%	49.9%
Private Equity Holding	-7.0%	146.2%	27.0%	34.6%	39.3%
Perrot Duval Holding	1.9%	60.0%	135.1%	67.6%	-21.0%
Orell Füssli	3.2%	12.5%	-16.4%	12.7%	-17.9%
MCH Group	5.4%	-67.0%	-84.0%	-44.0%	-28.6%
Swiss Re	9.8%	171.5%	27.4%	6.6%	9.7%
Bellevue Group	12.7%	243.0%	211.7%	135.2%	13.6%
Holcim	13.7%	11.9%	-0.6%	5.0%	-4.1%

Industrie gewinnt, Banken leiden

Ein Blick auf die verschiedenen Branchen zeigt, dass insbesondere in den Sektoren Basismaterialien, Industrie und Konsumgüter über die vergangenen 20 Jahre durchschnittlich hohe Renditen zu erzielen waren. Allerdings ist beim eher kleinen Sektor Basismaterialien zu bedenken, dass der Überflieger Sika dort stark ins Gewicht fällt. Durchschnittlich waren zwar fast 900 Prozent Gewinn innert 20 Jahren möglich – die Hälfte der Titel in dieser Kategorie warfen jedoch nur 174 Prozent oder weniger Gewinn ab. «Das ist zwar immer noch fast eine Verdreifachung des Kapitals, aber im Vergleich zu den Renditen in anderen Sektoren bescheiden», kommentiert Oeschger.

Am niedrigsten waren die Gewinne in den Sektoren Finanzdienstleistungen und Kommunikationsdienste. Die Hälfte der untersuchten Titel im Finanzsektor lag bei 164 Prozent oder weniger. In der Kommunikationsbranche konnte die Hälfte der Aktien nicht mehr als 70 Prozent Rendite innert 20 Jahren erzielen.

Besonders Aktien von Grossbanken wie Credit Suisse und UBS schnitten in den vergangenen 20 Jahren schlecht ab. Die durchschnittliche Rendite wird bei den Finanzdiensten jedoch von den erfolgreichen Kantonalbanken, der Nationalbank sowie dem Überflieger Swissquote gestützt.

Tabelle 5: Übersicht nach Branchen

Wirtschaftssektor (gemäss Morningstar)	Performance über 20 Jahre		Anzahl Firmen (2002)
	Durchschnitt	Median	
Basismaterialien	897%	174%	8
Industrie	623%	332%	36
Konsumgüter	555%	503%	15
Gesundheitswesen	477%	347%	10
Finanzdienste	395%	164%	27
Technologie	390%	357%	8
Immobilien	251%	256%	3
Kommunikationsdienste	46%	70%	6

Auffällig bei der Branchenübersicht: Lediglich die Aktien aus drei Sektoren, namentlich Basismaterialien, Industrie und Konsumgüter, konnten innert 20 Jahren im Schnitt mehr als 500 Prozent Gewinn verbuchen. Die restlichen fünf Sektoren liegen jeweils unter dem für alle SPI-Titel berechneten Gesamtdurchschnitt von 509 Prozent Gewinn über 20 Jahre.

Banken ziehen SMI runter

moneyland.ch hat neben dem breiteren SPI auch die Aktien im Swiss Market Index (SMI) separat analysiert (Tabelle 6). Von den 20 grössten Schweizer Firmen, die aktuell den SMI bilden, konnten fast alle Aktien ihren Wert innert 20 Jahren mindestens verdoppeln. Aber die Aktionäre der Banken Credit Suisse und UBS müssen sich ärgern: Das sind die einzigen SMI-Titel, die innert 20 Jahren Verluste schrieben.

Immerhin: Wer erst kürzlich UBS-Aktien kaufte, konnte Gewinne verbuchen. Bei der Credit Suisse hingegen resultierte in sämtlichen Vergleichszeiträumen ein Verlust. Der grösste SMI-Gewinner ist der Baustoffkonzern Sika, der auch im SPI die zweitbeste Performance aufweisen kann.

Tabelle 6: Performance der SMI-Aktien

Name der Aktie	über 20 Jahre	über 10 Jahre	über 5 Jahre	über 3 Jahre	über 1 Jahr
Sika	5494.3%	865.8%	233.8%	130.7%	28.4%
Geberit	1910.0%	252.8%	52.4%	58.7%	14.3%
SGS	1007.2%	96.4%	41.5%	13.7%	4.6%
Givaudan	710.1%	403.5%	126.3%	61.6%	14.2%
Lonza Group	588.9%	1400.3%	286.9%	124.0%	11.6%
Compagnie Financière Richemont	503.1%	156.0%	79.7%	70.5%	45.1%
Logitech International	332.7%	898.9%	148.6%	89.3%	-28.1%
ABB	315.2%	105.4%	55.1%	65.6%	22.3%
Nestlé	306.9%	157.8%	78.1%	41.7%	29.0%
Roche Holding	295.5%	172.6%	61.4%	35.4%	20.5%
Zurich Insurance Group	164.2%	163.2%	85.0%	46.1%	18.9%
Swiss Life Holding	163.8%	553.2%	102.3%	42.1%	28.5%
Novartis	116.1%	139.7%	37.6%	10.3%	6.6%
Swisscom	88.1%	113.2%	47.2%	33.0%	25.4%
Holcim	13.7%	11.9%	-0.6%	5.0%	-4.1%
Swiss Re	9.8%	171.5%	27.4%	6.6%	9.7%
UBS Group	-39.9%	68.5%	24.7%	47.2%	22.2%
Credit Suisse Group	-58.2%	-46.3%	-35.9%	-31.9%	-40.1%
Partners Group Holding		725.0%	158.7%	84.6%	16.8%
Alcon Inc					13.8%

Kontakt für weitere Informationen:

Felix Oeschger
 Analyst
 moneyland.ch AG
 Hottingerstrasse 12
 CH-8032 Zürich, Schweiz
 Telefon: +41 44 576 88 88
 E-Mail: media@moneyland.ch

Benjamin Manz
 Geschäftsführer
 moneyland.ch AG
 Hottingerstrasse 12
 CH-8032 Zürich, Schweiz
 Telefon: +41 44 576 88 88
 E-Mail: media@moneyland.ch

Methodik

Für die Analyse wurden die Aktien im ETF «iShares Core SPI ETF (CH)» von Firmen berücksichtigt, die an der SIX Swiss Exchange in Schweizer Franken primärkotiert sind und deren Sitz sich in der Schweiz befindet. Namenaktien, Inhaberaktien und Partizipationsscheine wurde separat aufgeführt, falls vorhanden. Insgesamt umfasst die Analyse somit 197 Schweizer Aktien. Titel, die aktuell nicht mehr im Swiss Performance Index (SPI) vertreten sind, wurden nicht verglichen.

Die Identifikationsnummer (ISIN) mancher Aktien wurde innerhalb der vergangenen 20 Jahre geändert – diese Titel wurden nur innerhalb des Zeitraums berücksichtigt, in dem sie die aktuelle ISIN hatten. Grund für einen ISIN-Wechsel kann beispielsweise die Umwandlung von Inhaber- in Namenaktien sein. Die Performance einer SPI-Aktie, die es beispielsweise schon seit 20 Jahren gibt, die aber erst seit drei Jahren unter der aktuellen ISIN gelistet ist, konnte somit nur für den Zeitraum von drei Jahren und einem Jahr berechnet werden, nicht aber für fünf, zehn und 20 Jahre.

Gemessen wurde die Performance unter Berücksichtigung von Kapitalereignissen wie Dividendenzahlungen, Aktiensplits, Bezugsrechtsemissionen und Unternehmensspaltungen. Gebühren (beispielsweise Courtagen beim Kauf von Aktien) und Steuern (etwa Stempelsteuern) wurden nicht berücksichtigt. Ausgeschüttete Bruttodividenden wurden nicht reinvestiert oder verzinst.

Stichtag für die Vergleichszeiträume ist der 28. Februar 2022. Der Jahresvergleich basiert jeweils auf dem Schlusskurs des letzten Handelstages im Februar. Die Performance über 20 Jahre beispielsweise vergleicht also sämtliche Gewinne und Verluste, wenn eine Anlegerin oder ein Anleger eine Aktie zum Schlusskurs vom 28. Februar 2002 gekauft und zum Schlusskurs am 28. Februar 2022 verkauft hätte. Die Auswertung basiert auf Finanzdaten, die Morningstar moneyland.ch zur Verfügung stellte.

Über moneyland.ch

moneyland.ch ist der unabhängige Schweizer Online-Vergleichsdienst für Banken, Versicherungen und Telekom. Auf moneyland.ch finden sich umfassende und genaue Kosten- und Leistungsvergleiche in den Bereichen Krankenkassen, Spitalzusatz-, Krankenkassenzusatz-, Rechtsschutz-, Lebens-, Tier- und Reiseversicherungen, Handy-, Internet-, TV- und Festnetz-Angebote, Kreditkarten, Hypotheken, Kredite, Mietkautionen, Trading, Private Banking, Bankpakete, Kassenobligationen, Privat-, Firmen-, Spar-, Säule-3a- und Freizügigkeitskonten. Insgesamt hat moneyland.ch bereits mehr als 100 interaktive Vergleiche und Rechner programmiert.

Alle Rechner finden Sie unter <https://www.moneyland.ch/de/rechner>

Alle interaktiven Vergleiche finden Sie unter <https://www.moneyland.ch/de/vergleiche>